

50. Arbeitstreffen der GPONG im Waldpiratencamp in Heidelberg



Am 5. Oktober war es endlich soweit. Wir pädiatrisch-onkologisch Pflegenden der GPONG haben uns nach langer Corona-Pause wieder persönlich treffen können. Die GPONG wird seit vielen Jahren von Carola Freidank aus Hannover geleitet. Onkologische Fachpflegekräfte aus folgenden Kliniken waren aktiv bei diesem Treffen in Heidelberg dabei: Berlin, Hamburg, Gießen, Lübeck, Mainz, Regensburg, Ulm.

Nachdem alle Teilnehmer:innen angereist waren, konnte die Arbeit zügig losgehen. Zuerst wurden die Ziele dieses Arbeitstreffens festgelegt :

- **Positionierung der GPONG**
- **Aktualisierung des Wegbegleiters für Patienten und Angehörige**
- **Fortbildungsangebote für pädiatrisch-onkologisch Pflegende**
- **Zertifizierung der onkologischen Kliniken**

Am Samstag wurde ein langjähriges Mitglied der GPONG gebührend verabschiedet. Hiermit sagen wir nochmal Danke an Christoph Giesen aus Herdecke für die tolle Mitarbeit!

Wir haben in den drei Tagen viel erarbeitet, diskutiert, recherchiert und am Ende einiges erreicht. Weiterführende Arbeitsaufgaben wurden unter allen Teilnehmenden neu verteilt, sodass die GPONG wieder neu fokussiert in der Zukunft arbeiten kann.